

RBI: Hauptversammlung beschließt Dividende von EUR 1,25 pro Aktie für das Geschäftsjahr 2023

Wien, 4. April 2024. Im Rahmen der ordentlichen Hauptversammlung der Raiffeisen Bank International AG (RBI) stimmten die Aktionärinnen und Aktionäre heute allen Beschlussvorschlägen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten zu. Beschlossen wurde unter anderem eine Dividende von EUR 1,25 je Aktie für das Geschäftsjahr 2023, die am 11. April 2024 ausgezahlt wird, sowie die Wiederwahl von Martin Schaller in den Aufsichtsrat bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2028 entscheidet.

Johann Strobl zog in seinen Ausführungen zum Geschäftsjahr 2023 trotz der globalen Herausforderungen ein positives Resümee: „Summa summarum haben wir die finanziellen Ziele des abgelaufenen Geschäftsjahres erreicht oder sogar übertroffen und unsere Kapitalausstattung weiter gestärkt. Wir möchten unsere Aktionärinnen und Aktionäre direkt am Geschäftserfolg beteiligen. Gleichzeitig tragen wir mit einer Dividende von EUR 1,25 pro Aktie dem sehr anspruchsvollen geopolitischen Umfeld Rechnung. Das ist ein deutlicher Anstieg zum Vorjahr, aber auch eine starke Kapitalposition ist in einem solchen Umfeld sehr wichtig. Ich glaube, unser Vorschlag wird beiden Zielen gerecht.“

Ein Mitschnitt der Hauptversammlung bis zur Beendigung der Präsentation des Tagesordnungspunktes 1 ist auf der Website der RBI als Webcast bis zum 8. April 2024 abrufbar unter: <https://events.streaming.at/rbi-hv24-de>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

John P. Carlson, CFA
Head of Group Investor Relations
Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
1030 Wien, Österreich
ir@rbinternational.com
Telefon +43-1-71 707-2089
www.rbinternational.com